



# Schauspielhaus Düsseldorf.

Dienstag den 19. Dezember 1905:

## MINNA VON BARNHELM oder: Das Soldatenglück.

Ein Lustspiel in fünf Aufzügen von Gotthold Ephraim Lessing.

Regie: Arthur Holz.

### PERSONEN:

Major von Tellheim, verabschiedet . . . . .	Otto Stoeckel
Minna von Barnhelm . . . . .	Hermine Körner
Graf von Bruchsal, ihr Oheim . . . . .	Theodor Kigler
Franziska, ihr Mädchen . . . . .	Alice Hall
Just, Bedienter des Majors . . . . .	Albert Fischer
Paul Werner, gewesener Wachtmeister des Majors . . . . .	Carl Ekert
Der Wirt . . . . .	Fritz Odemar
Eine Dame in Trauer . . . . .	Helene Urfus
Ein Feldjäger . . . . .	Otto Fischer
Riccaut de la Marlinière . . . . .	Walter Schmidhässler

Die Szene ist abwechselnd in dem Saale eines Wirtshauses und einem daran stoßenden Zimmer.

Nach dem 3. Aufzuge 15 Minuten Pause.  
Vor der großen Pause fällt der Hauptvorhang.

Kostüme aus eigenen Werkstätten.

### PREISE DER PLÄTZE:

I. Rang Prosceniumloge . . . . .	Mark 9,—	Parkett II.—15. Reihe . . . . .	Mark 3,—
I. Rang Untere Prosceniumloge . . . . .	„ 7,—	II. Rang Balkon . . . . .	„ 2,50
I. Rang Mittelloge . . . . .	„ 6,—	II. Rang 2.—4. Reihe . . . . .	„ 2,—
I. Rang Seitenloge . . . . .	„ 5,—	II. Rang 5.—6. Reihe . . . . .	„ 1,50
Parkettlogen . . . . .	„ 5,—	II. Rang 7.—9. Reihe . . . . .	„ 1,—
Parkett I.—4. Reihe . . . . .	„ 4,50	II. Rang 10.—11. Reihe . . . . .	„ 0,70
Parkett 5.—10. Reihe . . . . .	„ 4,—	II. Rang Stehplatz . . . . .	„ 0,50

exklusive der städtischen Billettsteuer und Garderobegebühr.

Beginn der Vorstellung 7 $\frac{1}{2}$  Uhr. Ende der Vorstellung 10 Uhr. Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr. Einlaß 7 Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Karl Theodorstrasse) ist morgens von 11—2 Uhr geöffnet (Sonntag von 11—1 $\frac{1}{2}$  Uhr).  
Telephonische Billettbestellungen können an der Tageskasse (Telephon Nr. 5001) von 11—2 Uhr vorm. erfolgen.  
Die voraus bestellten Billetts müssen am Tage der Vorstellung bis 2 Uhr mittags an der Kasse erhoben werden,  
sonst wird anderweitig darüber verfügt. Vormerkungen auf Billetts nimmt die Tageskasse an, die Billett-Ausgabe  
für alle Plätze beginnt am Vormittag des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse.

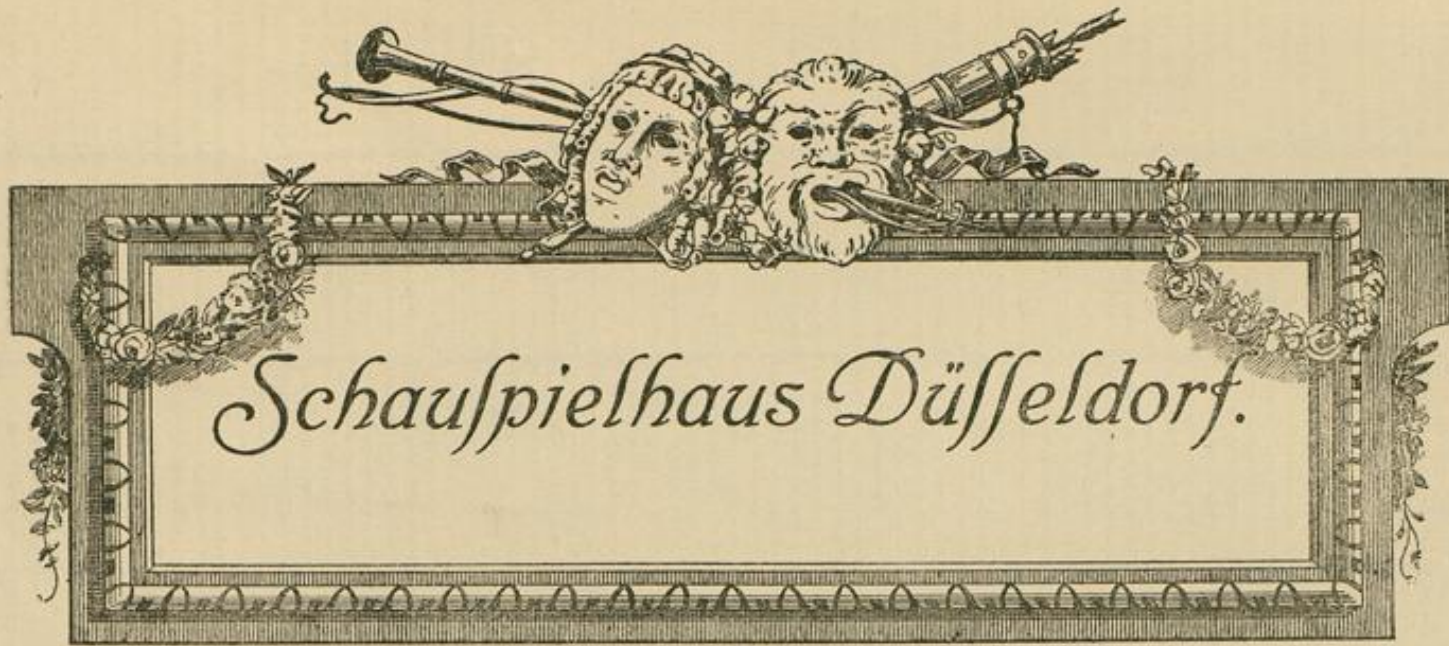
Spielplan: Mittwoch, den 20. Dezember, abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr: „Kabale und Liebe“ von Friedrich Schiller.  
Donnerstag, den 21. Dezember: wegen Generalprobe zum „Sommernachtstraum“ geschlossen.  
Freitag, den 22. Dezember, abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr, zum ersten Male: „Ein Sommernachtstraum“ Schauspiel  
in 5 Aufzügen von William Shakespeare.

### Weihnachts-Programm:

Sonntag, den 24. Dezember, mittags 11 $\frac{1}{2}$  Uhr: Dichter- und Tondichter-Matinée: „Märchen für Jung und Alt“  
nachm. 3 Uhr, zu ermäßigten Preisen: „Minna von Barnhelm“ von Gotthold  
Ephraim Lessing.  
Montag, den 25. Dezember, nachm. 3 Uhr, zu ermäßigten Preisen: „Kabale und Liebe“ von Friedrich Schiller.  
abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr: „Ein Sommernachtstraum“ von William Shakespeare.  
Dienstag, den 26. Dezember, mittags 11 $\frac{1}{2}$  Uhr: Dichter- und Tondichter-Matinée: „Goethe“  
nachm. 3 Uhr, zu ermäßigten Preisen: „Minna von Barnhelm“ von Gotthold  
Ephraim Lessing.  
abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr: „Ein Sommernachtstraum“ von William Shakespeare.  
Mittwoch, den 27. Dezember, nachm. 3 Uhr, zu ermäßigten Preisen: „Kabale und Liebe“ von Friedrich Schiller.  
abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr: „Ein Sommernachtstraum“ von William Shakespeare.

Der Vorverkauf für die Festtage findet täglich von 11—2 Uhr (Sonntag von 11—1 $\frac{1}{2}$  Uhr) an der Tageskasse statt.





# Schauspielhaus Düsseldorf.

Dienstag den 19. Dezember 1905:

## MINNA VON BARNHELM

oder: Das Stöckchen.

Ein Lustspiel in fünf Akten von Gotthold Ephraim Lessing.

Major von Tellheim,  
Minna von Barnhelm  
Graf von Bruchsal, ihr  
Franziska, ihr Mädchen  
Just, Bedienter des M  
Paul Werner, gewesen  
Der Wirt  
Eine Dame in Trauer  
Ein Feldjäger  
Riccaut de la Marliniè

Otto Stoeckel  
Hermine Körner  
Theodor Kigler  
Alice Hall  
Albert Fischer  
Carl Ekert  
Fritz Odemar  
Helene Urfus  
Otto Fischer  
Walter Schmidthässler

Die Szene ist abwechselnd in d

inem daran stoßenden Zimmer.

Na  
Vor d

e.  
hang.

I. Rang Prosceniumloge . . . . .  
I. Rang Untere Prosceniumloge . . . . .  
I. Rang Mittelloge . . . . .  
I. Rang Seitenloge . . . . .  
Parkettlogen . . . . .  
Parkett I.—4. Reihe . . . . .  
Parkett 5.—10. Reihe . . . . .

Reihe . . . . . Mark 3,—  
Reihe . . . . . „ 2,50  
Reihe . . . . . „ 2,—  
Reihe . . . . . „ 1,50  
Reihe . . . . . „ 1,—  
Reihe . . . . . „ 0,70  
Stz . . . . . „ 0,50

exklusive de

erobegebühr.

Beginn der Vorstellung 7 1/2 Uhr. E

senöffnung 6 1/2 Uhr. Einlaß 7 Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Karl Theode  
Telephonische Billettbestellungen könn  
Die voraus bestellten Billetts müssen  
sonst wird anderweitig darüber verfü  
für alle Plätze beginnt am Vorm

geöffnet (Sonntag von 11—1 1/2 Uhr).  
5001) von 11—2 Uhr vorm. erfolgen.  
mittags an der Kasse erhoben werden.  
die Tageskasse an, die Billett-Ausgabe  
enden Tages an der Tageskasse.

Spielplan: Mittwoch, den 20. Dezember  
Donnerstag, den 21. Dezen  
Freitag, den 22. Dezember,

be“ von Friedrich Schiller.  
ommernachtstraum“ geschlossen.  
„Ein Sommernachtstraum“ Schauspiel  
igen von William Shakespeare.

Sonntag, den 24. Dezember, mittags  
nachm.

Matinée: „Märchen für Jung und Alt“  
Minna von Barnhelm“ von Gotthold

Montag, den 25. Dezember, nachm.  
abends 7

„Kabile und Liebe“ von Friedrich Schiller.  
von William Shakespeare.

Dienstag, den 26. Dezember, mittags  
nachm. 3 Uhr, zu ermäßigten Preisen: „Minna von Barnhelm“ von Gotthold

Matinée: „Goethe“  
Ephraim Lessing.

abends 7 1/2 Uhr: „Ein Sommernachtstraum“ von William Shakespeare.

„Ein Sommernachtstraum“ von William Shakespeare.

Mittwoch, den 27. Dezember, nachm. 3 Uhr, zu ermäßigten Preisen: „Kabale und Liebe“ von Friedrich Schiller.

abends 7 1/2 Uhr: „Ein Sommernachtstraum“ von William Shakespeare.

Der Vorverkauf für die Festtage findet täglich von 11—2 Uhr (Sonntag von 11—1 1/2 Uhr) an der Tageskasse statt.

